

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

22.

Jahrgang

Wetterbericht vom

Donnerstag, 16. Dezember 1971

Nummer

350

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ⌋ nach.....
- Niederschlags-
gebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit
Symbol m/sec km/h

○	still oder sehr schwach	um 1	1-5
○		2,5	6-13
○		5	14-22
○		7,5	23-31
○		10	32-40
○		22,5	77-85
○		25	86-94

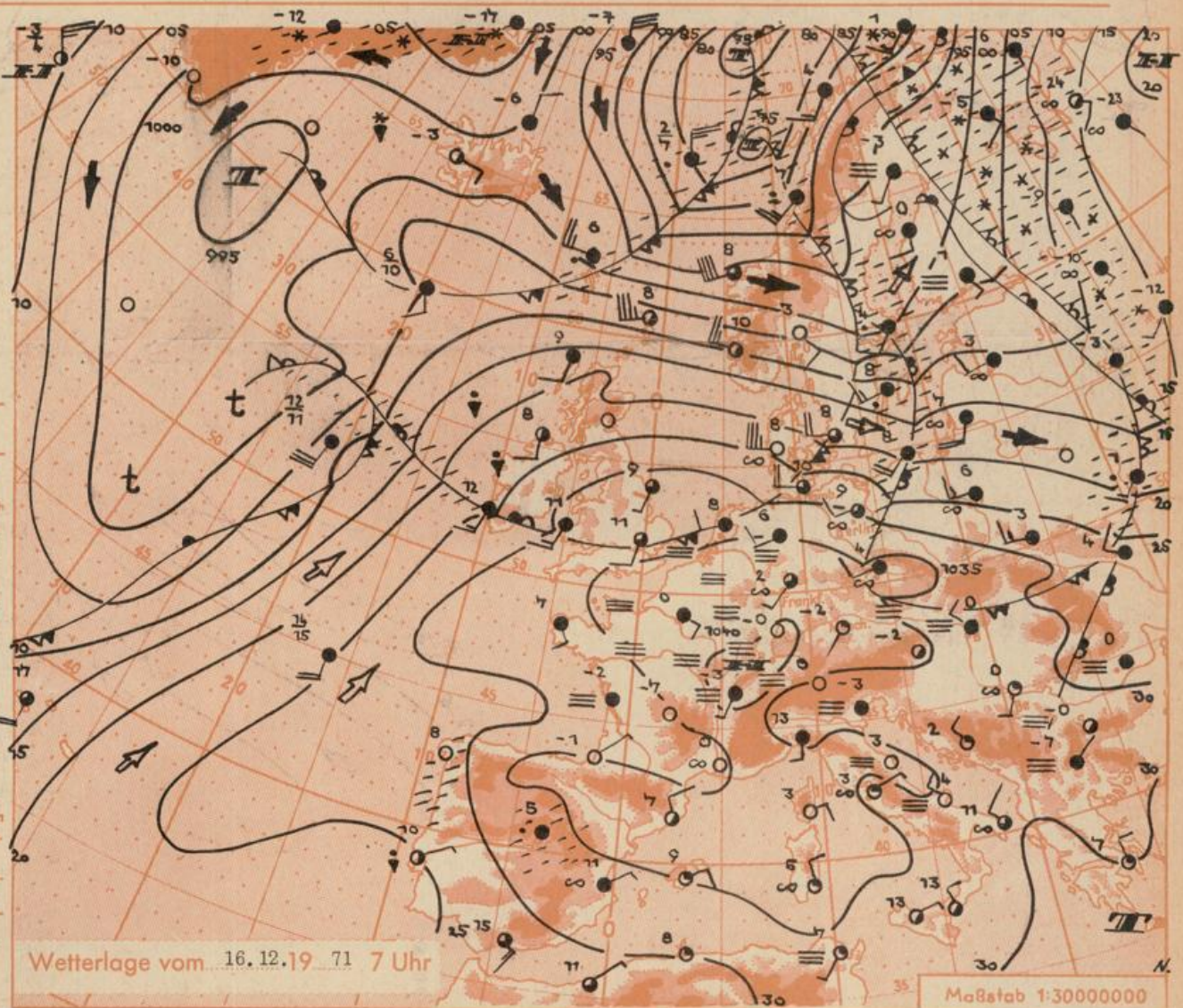
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

- nur in der Höhe
- Okklusion
- Konvergenz-
linie
- Warme | Luftströmung
- ← Kalte | Luftströmung

Die ... verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Luftdruck in
Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Das für Süddeutschland wetterbestimmende Hoch hat sich noch weiter gekräftigt und zeigt nun seinen Kern von 1040 mb über der Nordschweiz. Auch in der Höhe ist dieses Luftdruckgebilde erkennbar, doch liegt sein Zentrum über Südfrankreich (siehe auch umseitige Höhenkarte). Diese Situation hält seit Tagen in Hochlagen nordwestliche Winde aufrecht, was nun zur Folge hatte, daß aus den über den Britischen Inseln und Südkandinavien hinweg wandernden atlantischen Tiefdruckstörungen feuchte und teilweise wieder etwas kühlere Luft südostwärts geführt wurde und sich auch im Norden und Osten Bayerns in stärkeren Wolkenfeldern bemerkbar macht. Auch auf den Alpenbergen, die zwar bei guter Fernsicht noch frei sind, zeigt die Temperatur jetzt eine Rückläufigkeit. Diese Änderungen sind zwar nicht durchgreifend, zeigen aber doch, daß selbst bei stationären kräftigen Hochdruckgebieten - besonders an deren Nord- und Ostrand - kaum ein Tag dem anderen gleicht. Inzwischen ist die atlantische Tiefdrucktätigkeit abgeflaut, aber noch nicht ganz abgeschlossen, so daß vorerst weiterhin milde Meeresluftmassen gegen das Festland geführt werden. Im Auge behalten werden muß die nördliche Polarluftansammlung, aus der über dem Atlantik ein Vorstoß südwärts gegen die Azoren im Ganzen ist.

Vorhersage für FREITAG

Südbayern und Donaugebiet mit Bayerischem Wald:

Besonders nach Osten zu Durchzug stärkerer Wolkenfelder, sonst weiterhin heiter oder leicht bewölkt und nachts und morgens gebietsweise Nebel und Hochnebel. Alpenberge vorwiegend frei, Bayerischer Wald zeitweilig in Wolken. Schwache Luftbewegung, nur in der Höhe frischer bis lebhafter Wind um Nordwest. Tageserwärmung je nach Sonnenschein bis einige Grad über Null, Frostgrenze in den Alpen um 2500 m schwankend.

Weitere Aussichten: Noch keine durchgreifende Änderung erkennbar.

Schn.